

Mittelständler beurteilen die Zusammenarbeit mit ihren Hausbanken

In einer Umfrage können kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) jetzt ihre Einschätzung zur Zusammenarbeit mit ihren Hausbanken äußern. Die Zwölf Fragen des „KMU-Banken-Barometers“ geben den Unternehmen gleichzeitig die Möglichkeit, einen Selbst-Check zu ihrer Banken-Situation vorzunehmen. Die Umfrage veranstaltet die Fachgruppe Finanzierung-Rating im Verband Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e.V.. Die KMU-Berater sind auf die Unterstützung kleiner und mittelständischer Unternehmen spezialisiert.

Im „KMU-Banken-Barometer“ des KMU-Beraterverbandes geht es zum Beispiel um Beratungsqualität, Reaktion der Kreditinstitute auf Kreditbedarf der Unternehmen, Offenheit in der Kommunikation zu Basel III und zu den Ratingverfahren, Sicherheitenpolitik, öffentliche Förderkredite und die Finanzierungsstrategien der Unternehmen selber.

Unternehmen können sich jetzt an der Umfrage beteiligen. Der Fragebogen steht im Internet unter www.banken-barometer.kmu-berater.de zur Verfügung. Einsendeschluss ist der 15. Januar 2014.

„Wir erleben bereits heute bedingt durch Basel III vielfach eine Reduzierung der Risikobereitschaft im Kreditgeschäft mit dem Mittelstand bei Banken und Sparkassen. Daher ist es uns wichtig, die Einschätzung der Unternehmen selber in der Breite zu erfahren und daraus Handlungsimpulse für die Unternehmen abzuleiten“, sagt Bernd Tovar, Initiator des „KMU-Banken-Barometers“ im KMU-Beraterverband.

Für die KMU-Berater entspricht die Umfrage ihrem Verständnis von Beratung. „Wir erleben in unseren Beratungen, dass viele Mittelständler die mit Basel III auf sie zukommenden Themen und eventuell sogar Probleme zum großen Teil noch gar nicht vor Augen haben“ schildert Christoph Rasche, stellvertretender Leiter der Fachgruppe Finanzierung-Rating, die aktuelle Finanzierungssituation in Handwerk, Handel, Dienstleistungsgewerbe und in produzierenden Unternehmen.

Die KMU-Berater wollen den Unternehmen die Möglichkeit geben, mit der Beantwortung der 12 Fragen des „KMU-Banken-Barometers“ eine Eigen-Diagnose ihrer Finanzierungssituation vorzunehmen. „Bereits aus ihren Antworten heraus können Unternehmen erste, konkrete Handlungsimpulse ableiten und umsetzen“ so Rasche.

„Mit der Auswertung der Antworten gehen wir dann in drei Zielrichtungen“ betont Tovar. Erstens wollen die KMU-Berater den Unternehmen über Vergleiche weitere Hinweise geben, wo sie Verbesserungen anstreben können. Zweitens sollen Banken und Sparkassen mit der Umfrage die Möglichkeit erhalten, die Sichtweise der Unternehmen wahr zu nehmen und daraus Schlussfolgerungen für ihre Beratungs- und Betreuungs-Arbeit abzuleiten. Schließlich wollen die KMU-Berater Impulse für ihre eigene Unterstützung des Mittelstandes ableiten. „Hier geht es vor allem darum, noch besser zu erkennen, wo derzeit die größten Engpassfaktoren in der Finanzierungswelt der Unternehmen liegen“ so Rasche.

Der Fragebogen zur Umfrage kann unter www.banken-barometer.kmu-berater.de heruntergeladen und beantwortet werden. Abgabeschluss ist der 15. Januar 2014.

Weitere Informationen:

Die KMU-Berater - Bundesverband freier Berater e. V.
Fachgruppe Finanzierung-Rating
Bernd Tovar, 02137-1016, tovar@kmu-berater.de
Christoph Rasche, 02764-261815, rasche@kmu-berater.de



**Die KMU-Berater
Bundesverband freier Berater
e.V.**

**Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit
Carl-Dietrich Sander**

Geschäftsstelle
Postfach 10 34 12
40025 Düsseldorf

Tel.: (0211) 3015633
Fax: (0211) 3015634

presse@kmu-berater.de
www.kmu-berater.de

Über den Verband:

Der Verband Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e.V. ist ein überregional organisierter Zusammenschluss von freien Beratern für die kleinen und mittleren Unternehmen (KMU). Die 160 Mitglieder sind spezialisiert auf die pragmatische Beratung und Betreuung der mittelständischen Unternehmer/innen.

Auf Basis klarer Aufnahme-kriterien und Beratungsgrundsätze sorgt der Verband für die Sicherung einer unabhängigen und qualifizierten Beratung.

Die Mitarbeit im Verband dient
- dem Erfahrungsaustausch in Fach- und Regionalgruppen,
- der Fort- und Weiterbildung über „Die KMU-Akademie e.V.“,
- dem Entwickeln von Beratungskonzepten und Kooperationen.
Daraus ziehen die Berater und ihre Kunden gleichermaßen Nutzen. So wird durch Beratung konsequent und nachhaltig Erfolg für die Mandanten realisiert.

**Pressekontakt für
Die KMU-Berater -
Bundesverband freier Berater
e.V.**

Carl-Dietrich Sander
Erfstraße 78
41460 Neuss

Tel.: +49 2131 – 660413
Fax: +49 2131 – 660426
presse@kmu-berater.de